



✧ Haus und Infrastruktur ✧

Neuer Geist in einem alten Haus: Ein uriges Bauernhaus, in dem das Flair erhalten geblieben ist – aber ausgestattet mit modernsten Medien, leistungsstarkem WLAN, zuverlässiger Brandschutz- und Sicherheitstechnik.

Ausstattung:

- ✧ Kapazität: 3 Appartements mit insgesamt 6 Schlafzimmern und 11 Betten in moderner Ausstattung
- ✧ gemütliche Teamküche mit holzbefeuertem Herd
- ✧ vielseitig nutzbarer Teamraum mit offenem Kamin
- ✧ 2 große Seminarräume mit modernster Moderationstechnik
- ✧ Wellnessbereich mit Sauna
- ✧ Großer Garten mit Barbecue, Lounge und eigenem Gemüseanbau
- ✧ Eigene Parkplätze vor dem Haus
- ✧ Kostenfreies high-speed WLAN im gesamten Haus
- ✧ Mehrere komfortable Hotels fußläufig erreichbar

Lage: In knapp 2 Stunden erreichen Sie von München oder in 1,5 Stunden von Salzburg aus Stuhlfelden – mitten im Nationalpark Hohe Tauern, umgeben von den Skigebieten Kitzbühel, Zell am See/Kaprun und Saalbach-Hinterglemm.

Change International GmbH

Stuhlfelden 25, 5724 Stuhlfelden, Österreich

info@geigerhaus.at



❖ Seminarhaus ❖



Unser direkt neben dem Geigerhaus neu gebautes Seminarhaus (mit eigener Sauna) bietet Ihnen Abstand und Ruhe für konzentriertes und kreatives Arbeiten. Im Geigerhaus selbst gibt es einen weiteren Raum für 20 Personen sowie zusätzliche Räume für die Arbeit in kleinen Gruppen. Bei schönem Wetter natürlich auch im Garten. Ideal für Workshops, Seminare, Teambuildingsevents oder andere „Off-Site’s“ - für bis zu 20 Personen. Gemeinsam mit unseren Trainern unter-

stützen wir Sie und Ihr Team bei allen Arten von Veranstaltungen gerne! Unser Seminarhaus ist komplett ausgestattet mit modernster multimedialer Tagungstechnik aber natürlich auch mit allen notwendigen Moderationsmaterialien. Kostenfreies WLAN ist ebenfalls vorhanden. Für mehrtägige Veranstaltungen stehen Ihnen über die Betten im Geigerhaus hinaus fußläufig ausreichend weitere Übernachtungsmöglichkeiten in Stuhlfelden zur Verfügung.





❖ Team-Entwicklung ❖



Ein Unternehmen funktioniert nur mit guten und eingespielten Teams. Das beginnt mit dem „Top-Team“ der Geschäftsleitung und zieht sich bis in die einzelnen organisatorischen Einheiten Ihres Unternehmens. Ob neu zusammengestellte oder bestehende Teams: es gibt bewährte Methoden, um die Zusammenarbeit zu verbessern.

Dabei ist Teamentwicklung aber nicht gleichbedeutend mit einem „esoterischen Spiele-Nachmittag“ oder einem „netten Betriebsausflug“. Es geht darum, sich gemeinsam mit den Zielen, den Prozessen sowie den Dynamiken zwischen den handelnden Persönlichkeiten auseinander zu setzen und zusammen tragfähige Lösungen zu finden. Wir unterstützen Sie dabei mit maßgeschneiderten Lösungen. Weder der Spaß, noch das gemeinsame Erlebnis kommen dabei zu kurz.

Am Ende einer erfolgreichen Team-Entwicklung stehen ein besseres Verständnis füreinander sowie gemeinsam getragene verbindliche Prinzipien, Verantwortlichkeiten und Veränderungen, die Ihr Arbeitsleben (wieder) leichter machen.



Teilnehmer füllen vorab einen Analysefragebogen (z.B. MBTI® oder Teamrollen) aus

Allgemeines

Persönliche Themen

Geschäftliche Themen

Beispielhafter Ablauf –

Konzept und Dauer Ihrer unternehmensspezifischen Maßnahme legen wir in einem gemeinsamen Gespräch fest

1. Tag, Start 9:00 Uhr

Agenda / Ziele / Vorstellung

Strategie des Unternehmens und die Rolle des Teams bei der Zielerreichung

Kaffeepause

Team-Bilanz:

Was ist gut gelaufen / was könnte besser laufen?

Mittagessen

Ziele & „Baustellen“ des Teams 1

Priorisierung und Bearbeitung in Kleingruppen

Team-Aktivität:

Teamverhalten erlebbar machen / Reflexion

Gemeinsames Abendessen in der Rauchkuchl

2. Tag

Ziele & „Baustellen“ des Teams 2
Präsentationen der Arbeitsgruppen vom Vortag

Kaffeepause

Die Persönlichkeit(en) des Teams
gemeinsam und in Kleingruppen

Mittagessen

Gemeinsame Aktionsplanung und Grundprinzipien für die weitere Zusammenarbeit

Schlusswort der Führungskraft / Verabschiedung

Abreise gegen 16:00 Uhr



Beispielhafte Fragen für die Planung Ihrer Team-Entwicklung:

Was läuft im Team derzeit gut – wo sieht der Auftraggeber Verbesserungspotenzial?

Was muss am Ende der Maßnahme passiert sein, damit der Auftraggeber die Maßnahme als Erfolg ansieht?

Unter welchen Rahmenbedingungen arbeitet das Team?

Gibt es offene oder nicht ausgesprochene Konflikte?

Die Führungskraft des Teams sollte komplett an der Maßnahme teilnehmen – ist dies möglich / unproblematisch?

Wie sieht die tägliche Arbeit des Teams aus – wofür ist das Team verantwortlich – welche Ergebnisse muss das Team liefern?

Wie sieht das Organigramm des Teams aus – wie sieht das der übergeordneten Einheit aus (Einbindung)? Wie arbeitet das Team mit anderen Teams im Unternehmen zusammen?

Wie lange arbeitet das Team bereits zusammen – soll es neu gebildet werden – kommen neue Teammitglieder dazu?

Von welchen externen Faktoren ist das Team abhängig?

Ist das Team sehr einheitlich strukturiert / oder gibt es viele unterschiedliche Charaktere im Team?

Was darf nicht passieren / gibt es Tabus?

Wie viele Mitglieder hat das Team? Wie viel Zeit steht für die Maßnahme zur Verfügung?

❖ Führungskräfte-Seminar ❖



Viele Führungskräfte sind hoch engagiert und machen intuitiv einiges richtig. Jedoch haben sie selten das Handwerk erfolgreicher Führung gelernt. Auch „alte Hasen“ sollten nach einiger Zeit mal einen „Boxenstopp“ machen, um in Sachen professioneller Führung aufzutanken. Das Seminar vermittelt in der Praxis bewährtes Handwerkszeug für den Führungsalltag und gibt mit aktivierenden Übungen Anwendungssicherheit.

Idealerweise füllen die Mitarbeiter der teilnehmenden Führungskräfte vorab einen Fragebogen zum erlebten Führungsverhalten aus, ein sogenanntes „360° Feedback“.

Auf dieser Basis bekommt jeder Teilnehmer eine individuelle Rückmeldung und kann so sein Führungsverhalten wirklich messbar verbessern. Wir helfen Ihnen, Ihre Ziele zu erreichen.

Allgemeines
Inhaltsvermittlung
Aktion/Übung/Reflexion

Beispielhafter Ablauf –

Konzept und Dauer Ihrer unternehmensspezifischen Maßnahme legen wir in einem gemeinsamen Gespräch fest

1. Tag, Start 9:00 Uhr	2. Tag	3. Tag
Agenda / Ziele / Vorstellung	Führen und Persönlichkeit: Stärken & Herausforderungen Reflexion in Kleingruppen	Fördern durch Fordern: Die Stärken von Mitarbeitern gezielt weiterentwickeln
Kaffeepause	Kaffeepause	Kaffeepause
Grundlagen der erfolgreichen Führung & wissenschaftliche Erkenntnisse Situative Führungsstile	Feedback als Führungsinstrument / Verhalten in kritischen Führungssituationen und Konflikten	Besprechung des vorab ermittelten Feedbacks der Mitarbeiter für die Führungskraft (360°-Fragebogen)
Mittagessen	Mittagessen	Mittagessen
Team-Aktivität: Führungsverhalten erlebbar machen / Reflexion	Ziele mit Mitarbeitern vereinbaren	Persönliche Aktionsplanung für das eigene Führungsverhalten und individuelles Feedback durch die Gruppe
Prinzipien für die Motivation von Mitarbeitern	Simulation von Praxissituationen zur Einübung des optimalen Verhaltens	Schlusswort / Verabschiedung
Gemeinsames Abendessen anschließend Video-Abend zum Thema Führung	Gemeinsames Abendessen in der Rauchkuchl (mit Geschäftsleitung)	Abreise gegen 16:00 Uhr



Beispielhafte Fragen für die Planung Ihres Führungskräfte-Seminars:

Was ist im Unternehmen bisher in Sachen Führungskräfteentwicklung passiert?

Welche Kompetenzen sind für die Führungskräfte erfolgskritisch?

Wie sieht die Unternehmensstrategie aus?

Wurden bereits Führungsleitlinien oder -prinzipien festgelegt?

Welche Werte sind dem Unternehmen wichtig?

Was muss am Ende der Maßnahme passiert sein, damit der Auftraggeber die Maßnahme als Erfolg ansieht?

Vertreter der Geschäftsleitung sollten an einer Abenddiskussion teilnehmen und aktuelle Fragen beantworten – ist dies möglich / unproblematisch?

Gab es kritische Situationen, die sich nicht wiederholen sollten?

Wie sieht das Organigramm des Unternehmens aus?

Was darf nicht passieren / gibt es Tabus?

Wie können die Vorgesetzten der Teilnehmer in die Vor- und Nachbereitung eingebunden werden, um einen hohen Umsetzungsgrad des Gelernten sicher zu stellen?

Können die Teilnehmer sowie deren Mitarbeiter vorab verschiedene Fragebögen ausfüllen?

Wie viel Zeit steht für die Maßnahme zur Verfügung?

Können Folgeveranstaltungen zur Festigung / zum Erfahrungsaustausch geplant werden?

❖ Strategie-Klausur ❖



Ein Unternehmen, das sich keine Gedanken um seine Zukunft macht - hat keine Zukunft.

Ihre Mitarbeiter erwarten eine klare Vorstellung wo die Reise hingehen soll, um auch mit vollem Einsatz und Elan mitziehen zu können.

Dabei ist es wichtig, Ihre wesentlichen Leistungsträger bei der Ausarbeitung und Formulierung der Strategie mit einzubinden. Nur so wird die Strategie von allen getragen und die Umsetzung sichergestellt.

Durch bewährte und pragmatische Methoden sorgen wir dafür, dass in der gegebenen Zeit nicht nur diskutiert wird, sondern auch wirklich eine greifbare Lösung heraus kommt. Erst wenn für die Umsetzung auch klare Verantwortungen verteilt sind, kommt bei uns „weißer Rauch“ aus dem Geigerhaus.

Und wir haben den passenden Ort, um sich wirklich aus dem Tagesgeschäft auszuklinken und genug Abstand für strategischen Weitblick zu haben.



Allgemeines

In Untergruppen

Gemeinsam

Beispielhafter Ablauf –

Konzept und Dauer Ihrer unternehmensspezifischen Maßnahme legen wir in einem gemeinsamen Gespräch fest

1. Tag, Start 9:00 Uhr

Agenda / Ziele / Vorstellung

Unsere Rahmenbedingungen: Trends in der Branche
Was machen Wettbewerber?

Kaffeepause

Erarbeiten der strategischen Landkarte des Unternehmens (z.B. Stärken/Schwächen, Chancen/Risiken)

Mittagessen

Bearbeiten von Teilaspekten der Strategie in Arbeitsgruppen

Wanderung auf die Alm – dabei Einzelgespräche

Gemeinsames Abendessen und Übernachtung auf der Alm

2. Tag

Weitblick: Präsentationen der Arbeitsgruppen vom Vortag, nächste Ziele, Entscheidungsfindung

Kaffeepause

Erarbeiten von Mission: wofür stehen wir? Vision: wie sieht unsere bevorzugte Zukunft aus?

Mittagessen

Gemeinsame Aktionsplanung und Zuordnung von Projektverantwortung für die Umsetzung

Schlusswort Geschäftsleitung

Gemeinsame Rückkehr und Jause im Geigerhaus

Abreise gegen 17:00 Uhr



Beispielhafte Fragen für die Planung Ihrer Strategie-Klausur:

Wie sah die bisherige Strategie des Unternehmens aus?

Gibt es einen speziellen Anlass oder Leidensdruck für die Veranstaltung (neue Geschäftsleitung, Veränderungen im Markt, kritische Situationen etc.)?

Gibt es übergeordnete Strategien (z.B. eines Mutterkonzernes), die zu beachten sind?

Was wurde bereits an Rahmenbedingungen festgelegt – welche Freiräume gibt es?

Was muss am Ende der Maßnahme passiert sein, damit der Auftraggeber die Maßnahme als Erfolg sieht?

Die Geschäftsleitung sollte vollständig an der Maßnahme teilnehmen – ist dies möglich / unproblematisch?

Wer sind die wesentlichen Wettbewerber des Unternehmens?

Wie sieht das Organigramm des Unternehmens / Bereiches oder Teams aus, für das die Strategie entwickelt werden soll?

Was darf nicht passieren / gibt es Tabus?

Wer soll an der Veranstaltung teilnehmen (möglichst Vertreter aller Bereiche und Ebenen)?

Können Teilnehmer zu wichtigen Themen Kurzvorträge vorbereiten?

Ist es vorstellbar, wichtige Kunden einzuladen (zumindest zum Auftakt als Impulsgeber)?

Wie viel Zeit steht für die Maßnahme zur Verfügung?

❖ Rauchkuchl ❖

Nach getaner Arbeit erwartet Sie ein ganz besonderer Abend: Begleiten Sie uns zu Theresia Bacher in eine der letzten Rauchkuchln Österreichs und lassen Sie sich mit einem hochwertigen Menü aus regionalen Produkten verwöhnen. Auf offenem Feuer werden aus frischen Zutaten mit ein paar Holzscheiten und einer geschmiede-

ten eisernen Pfanne mehrgängige Menüs gezaubert. Ein Abend, den Sie so schnell nicht mehr vergessen werden! Nicht nur "urig", sondern mit viel Stil und Liebe pur zubereitetes Essen. Die vielen Fotos von prominenten Gästen an der Wand zeigen, daß auch Starkoch Eckart Witzigmann hierher zum Essen kommt. www.schwaigerlehen.at



❖ Dürsteinalm ❖



Die Wanderung zur Dürsteinalm begeistert naturverbundene Wanderer und Ruhesuchende. Auf ca. 1400 Metern Höhe gelegen, bietet die Dürsteinalm einen wunderschönen Ausblick über das Pinzgauer Salztal bis zum Hochkönig

sowie in das Stubachtal bis zum Weißsee-Gletscher. Die beiden Almhütten werden über die Sommermonate (Mai bis September) bewirtschaftet und sind für Team-Events mit Selbstversorgung nutzbar. www.schwaigerlehen.at/alm





❖ Team-Aktivitäten Sommer ❖



Wandern mit Selbstversorgung



Gleitschirmfliegen



Geocaching



Mega Flying Fox



Segeln



Bogenschießen



Gipfeltour



Rafting



❖ Team-Aktivitäten Winter ❖



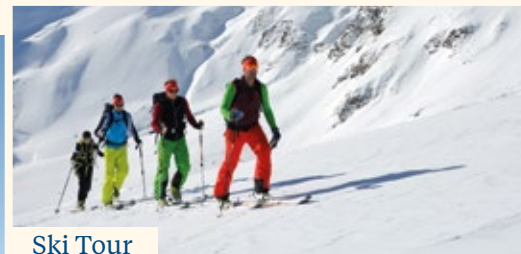
Seifen selbst herstellen



Kochen über offenem Feuer



Ski fahren



Ski Tour



Schneemobil fahren



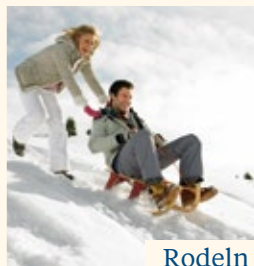
Eisstockschießen



Schneeschuwandern



Brot und Torte backen



Rodeln



Team-Kochen



❖ Bogenschießen ❖



Bogenschießen ist in Stuhlfelden als dem „1. Europäischen Bogendorf“ mit 3D Parcours, Indoorhalle, beleuchtetem Fita Outdoorplatz sowie einem Pro Shop ein echtes Heimspiel. Sogar eine Paintball-Anlage ist vorhanden.

Nehmen Sie gemeinsam mit Ihrem Team Pfeil und Bogen in die Hand und fokussieren Sie sich auf Ihr Ziel! Die gemeinsame Leistung zählt und es gilt: die Treffsicherheit jedes Einzelnen sichert den Teamerfolg. Erleben Sie höchste Konzentration, gegenseitige Motivation, starke Eigenverantwortung und reflektieren Sie anschließend Ihre Erfahrungen in Bezug auf Ihre Zielerreichung im Team. Erarbeiten Sie (neue) Prozesse für Ihr Team, um die erfolgreiche Zusammenarbeit zielgerichtet zu optimieren.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Ski Tour ❖



Wandern Sie gemeinsam mit Ihrem Team in der Winterwelt. Stecken Sie sich ein Ziel und erleben Sie eine intensive Gruppendynamik sowie anspruchsvolle Führung in einer außergewöhnlichen Umgebung. Sie lernen sich und Ihr Team aus einer neuen Perspektive kennen, und Sie können diese Erkenntnisse für die weitere Zusammenarbeit erfolgreich nutzen.

Auch Risiken abzuschätzen gehört dazu: Sicherheit steht hier natürlich an erster Stelle.

Voraussetzung für diese Übung ist, dass alle Teilnehmer gut Ski fahren können.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Gipfel Tour ❖



Setzen Sie sich ein ungewöhnliches Ziel, schnallen Sie Ihren Rucksack auf und besteigen Sie mit Ihrem Team gemeinsam den Gipfel. Sie müssen mit fordernden Situationen sowie unterschiedlichen Stärken im Team zurecht kommen und grundlegende Entscheidungen treffen. Eine anschließende Reflektion der Erlebnisse wird Sie sowohl für Ihren Führungsstil als auch für die Stärken im Team sensibilisieren. Wir helfen Ihnen, Ihre Ziele zu erreichen – auch in über 2.000 Metern Höhe. Ausgebildete Bergführer begleiten Sie und sorgen für die Sicherheit des Teams.



Diese Übung ist besonders geeignet
für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Rodeln ❖

Genießen Sie eine Abfahrt der besonderen Art auf der längsten Rodelbahn der Welt, 14 km bergab.

Erfahren Sie, wie es ist, sich auf ein Ziel einzulassen, ohne dieses vor Augen zu haben und ohne das Steuer selbst in der Hand zu haben. Vertrauen Sie „blind“.

Sie übernehmen wechselnde Rollen und reflektieren anschließend Ihre Erfahrungen mit der Situation.

Auf dem Weg ins Tal gibt es zahlreiche urige Hütten, an denen wir für Jause oder Abendessen Station machen – um nach Einbruch der Dunkelheit auf der beleuchteten Bahn weiter zu fahren.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Geocaching ❖



Kommunikation, Koordination und einander Zuhören – nur so gelangen Sie nicht auf Irrwege, sondern führen Ihr Team zum Erfolg.

Soviel sei verraten: Der Weg ist das Ziel und nur gemeinsam kommen Sie dort an.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Schneemobil fahren ❖

Fahren Sie mit Ihrem Team im Schnee die Berge hinauf und hinab – mobilisiert mit vielen Pferdestärken. Wie verhält sich Ihr Team? Als Gruppe? Oder sind viele Einzelfahrer unterwegs? Sie lernen Ihr Team von einer anderen Seite kennen und können diese Erfahrung für Ihre zukünftige Zusammenarbeit wertvoll einsetzen.

... natürlich „brettern“ wir nicht einfach wie James Bond durch den Schnee ... Es gibt konkrete Aufgaben für das Team, die klares Leadership erfordern – und natürlich auch Auflagen, die einzuhalten sind (auch für die Umwelt).



Diese Übung ist besonders geeignet
für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





✧ Wandern mit Selbstverpflegung ✧



Zwei Tage – back to basic: Keine Anrufe, keine E-Mails, kein Strom – nur Sie, Ihr Team und die Natur.

Wandern Sie mit uns zu einer hochgelegenen Alm. Die berühmte „NASA-Übung“ live: im Gepäck ist alles, was Sie für die nächsten Tage benötigen. Jeder trägt einen Teil des Gepäcks sowie die Verantwortung für das Gelingen dieser abenteuerlichen Expedition. Erleben Sie sich und Ihr Team in einer Situation, in der es auf Kreativität, Zusammenhalt und Ausdauer ankommt.



Diese Übung ist besonders geeignet
für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Eisstockschießen ❖

Entspannt mal einen Eisstock schieben – so könnte man sich Eisstockschießen vorstellen. Erleben Sie mit uns, wie Sie hierbei Ihr Team leistungsfähiger machen und ein klar definiertes Ziel punktgenau erreichen.

Mit zu wenig Schwung kommt man nicht ans Ziel – aber mit zuviel Schwung schießt man auch über das Ziel hinaus. Aus übertriebenen Stärken können schnell auch Schwächen werden. Geduld, Konzentration und Strategie sind bei dieser Übung gefragt.



Diese Übung ist besonders geeignet
für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





✧ Paragliding ✧

Lassen Sie sich in einem „Tandem-Flug“ mit einem erfahrenen Trainer von der Thermik tragen und gleiten Sie lautlos durch die alpine Landschaft. Der Blick von oben lässt alles zusammenschmelzen, und Sie sehen das große Ganze.

Dieser Perspektivenwechsel der anderen Art gibt Ihnen Anregungen, die Sie auch am Arbeitsplatz nutzen können – Sie werden erstaunt sein!

Hier muß man sich einfach etwas trauen und auch Vertrauen in Andere haben – um dann zu sehen, was alles möglich ist. Wie im richtigen Leben.



Diese Übung ist besonders geeignet
für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Ski fahren ❖

Genießen Sie mit Ihrem Team die wunderschönen Abfahrten der nahe gelegenen Skigebiete Kitzbühel, Kaprun/Zell am See und Saalbach Hinterklemm.

Gleiten Sie durch den Schnee und fahren Sie in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden die Berge hinab.

Erfahren Sie, wie Ihr Team reagiert und reflektieren Sie diese Erlebnisse. Grundkenntnisse im Ski fahren sind für diese Aktivität Voraussetzung.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Mega Flying Fox ❖

Rasant geht es zwischen Bäumen, Tälern oder Abhängen hinweg – doch das ist nur in Teamarbeit möglich.

Eine Portion Mut gehört auch dazu, dafür ist die Belohnung ein unvergessliches Gefühl der Leichtigkeit sowie der berechtigten Stolz auf die eigene Leistung.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Schneeschuhwandern ❖



Wandern Sie mit Ihrem Team durch die winterlichen Täler und Landschaften.

Lassen Sie Ihren Blick in die Ferne schweifen und erleben Sie Ihr Team abseits des normalen Arbeitsalltag.

Stapfen Sie mit uns durch den glitzernden Winterwald und freuen Sie sich auf eine gemeinsame Jause im Schnee.

Die Wanderung wird von erfahrenen Bergführern begleitet.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





✧ Rafting ✧

In einem Schlauchboot steuern Sie auf der Salzach – allein oder im Team – Ihrem Ziel entgegen.

Nur klare und schnelle Absprachen führen Sie trocken zum Erfolg – Sie sitzen alle in einem Boot!



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Segeln ❖

Bei gutem Wind gleiten Sie mit Ihrem Team über das Wasser des Zeller See's. Aber der Wind ändert sich – und Sie müssen Kurs halten. Das erfordert schnelle Reaktion und klar kommunizierte Entscheidungen sowie hohe Kompetenz und Vertrauenskultur im Team.

Nicht nur „Schönwetter-Kapitän“ sein und auch bei einem lauen Lüftchen die Segel so trimmen, dass das Ziel erreicht wird. Eine Seefahrt, die nicht nur lustig ist, sondern auch viel mit Leadership und Teamgeist zu tun hat.



Diese Übung ist besonders geeignet
für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





❖ Team-Kochen ❖



Das Geigerhaus verfügt über drei Küchen – und drei Teams stimmen sich ab. Vorspeise, Hauptgang und Nachspeise werden in Unterteams zubereiten und ergeben dann durch die richtige Führung „das perfekte Dinner“ für alle.

Koordination, Strategie, Kommunikation und ein gemeinsames Ziel – beste Voraussetzungen für ein gelungenes Abendessen!

Erleben Sie mit Ihrem Team ein Kochevent der anderen Art!



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie     

Führung    

Team     

Kommunikation    

Eigenverantwortung 



❖ Kochen über offenem Feuer ❖



Erleben Sie mit uns Kochen über dem offenen Feuer. Hier gelten andere Regeln als am klassischen Herd. Angefangen vom Feuerholz spalten, über das Vorbereiten der Zutaten bis hin zum Gefühl für die richtige Gar-Temperatur. Genießen Sie das besondere Mahl – ein Ergebnis Ihrer Teamarbeit.

Interkulturelle Kompetenz: wir kochen Spezialitäten der Pinzgauer Küche. Nachhaltigkeit garantiert: einiges davon werden Sie sicher zu Hause nachkochen wollen.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie   

Führung   

Team     

Kommunikation    

Eigenverantwortung   



❖ Brot & Torte backen ❖



Gemeinsam etwas mit den eigenen Händen schaffen ist für viele ein sinnstiftendes Erlebnis. Darüber hinaus haben Sie direkten Einfluss auf das Ergebnis und können sich Ihr Ziel individuell formen und gestalten, ganz nach Ihren Wünschen und Ideen.

Erleben Sie Strategieplanung mal anders und kommunizieren Sie Ihre Ziele ganz konkret.

Direkt vor dem Geigerhaus steht ein alter Steinbackofen. Wir müssen also erst mal richtig Feuer machen. Für Unternehmen und Teams, die „nichts anbrennen lassen“.



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung





✦ Seife herstellen ✦

Stellen Sie Ihre ganz individuelle Seife her und reflektieren Sie anhand des Prozesses: wie ist Ihr Team aufgestellt? Welche Rollen bestehen? Welche Schnittstellen gibt es?

Eine Teamaktivität, „die sich gewaschen hat“. Danach wäscht sich keiner mehr die Hände in Unschuld ...



Diese Übung ist besonders geeignet für die Reflektion von:

Strategie



Führung



Team



Kommunikation



Eigenverantwortung

